



52. Jahrgang

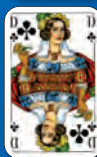
Juli/August 2016



# BAYERISCHE SKAT- RUNDSCHAU



Mitteilungsblatt des Bayerischen Skatverbandes e.V.



## DSJM in Schierke/Harz

An der diesjährigen Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaft in Schierke nahmen fünf Bambinis und ein Schüler aus Bayern teil.

Die Kinder und auch die begleitenden Eltern hatten sich schon lange auf die Meisterschaft und das dazugehörige Rahmenprogramm gefreut.

Nach sechs Serien mit jeweils 12 Spielen reichten die Punkte unserer Bambinis leider nicht für die vorderen Plätze aus, da es teilweise nur schleppend lief. Die Aischgründer Bambinis wie auch unser Neuling von den Crailsheimern hatten dennoch viel Spaß und waren mit großer Begeisterung dabei; am Ende durften sie sich über eine Medaille und einen Preis vom großen mit Spielen bestückten Preistisch freuen.



Marcel Porath

Ein besonderes Lob gilt Rita Gabriel von den Aischgründern, die diese Bambini-Gruppe ins Leben gerufen hat und jede Woche einen Übungsnachmittag abhält.

Für das Freizeitprogramm hatten sich Sabine König, Jugendreferentin des DSKV e.V., und die verantwortlichen Jugendleiter einiges einfallen lassen. Die Kinder nahmen die Angebote, die die Jugendherberge in Schierke machte, gerne an, so dass nie Langeweile aufkam.

Gewohnt erfolgreich war Marcel Porath von den Crailsheimern, der bei den Schülern startete und mit viel Durchhaltevermögen Schülermeister 2016 wurde.

Aber damit nicht genug: Für die Mannschaftswertung hatte er sich wieder mit den Baden-Württembergern zusammen getan und gemeinsam holten sie dann auch den Jugend-Pokal.

Marcel wäre nicht Marcel, wenn er nicht auch noch bei der Tandemwertung zusammen mit seinem Partner den Sieg bei den Schülern erzielt hätte...

Am Ende war er dann auch noch Ranglisten-Sieger bei den Schülern und durfte somit vier erste Plätze und viele Pokale mit nach Hause nehmen.

Am letzten Abend trafen wir uns alle noch für ein nettes Gruppenfoto, im Anschluss daran erhielten alle Kinder noch kleine Erinnerungsgeschenke in Form eines Schlüsselbandes, einer Ansichtskarte von Schierke und ein paar Süßigkeiten von mir – und so ging ein schönes Wochenende voller Spiel, Spaß und Spannung in Schierke zu Ende.

Mit diesen Erfolgen und einem schön verlebten Wochenende im Gepäck traten wir die Heimreise nach Bayern an; die Kids wurden von stolzen Eltern empfangen.

Als BSKV-Jugendreferentin würde ich mich freuen, Euch im kommenden Jahr bei der nächsten DSJM wieder zu treffen.



hinten von links: Gerold Schaubmayr, Christine Studtrucker, Rita Gabriel, Lothar Porath, Michael Böhm  
vorne von links: Finn Partes, Leonie Studtrucker, Vadim Becker, Jan Gabriel, Tobias Böhm, Marcel Porath, Nicole Findeisen

## Die acht Bayerischen Verbandsgruppen

	<b>Präsident/in</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Telefon / E-Mail</b>
VG 80	Rainer Möbes	Fliederweg 6 85405 Nandlstadt	0 15 77 / 9 77 13 79 rainer.moebes@online.de
VG 81	Lutz Nieland	Hochfeldanger 11 83670 Bad Heilbrunn	0 80 46 / 93 53 ln@ubl-logistik.de
VG 83	Ulrich Rönz	Emil-von-Behring-Str. 6 94315 Straubing	0 94 21 / 18 27 60 ulrich.roenz@kabelmail.de
VG 85	Sabine Gelius	Am Hasengarten 14 91074 Herzogenaurach	0 91 32 / 6 22 61 sabine.gelius@yahoo.de
VG 86	Walter Meister	Obere Austraße 2 95152 Selbitz	0 92 80 / 7 90 walter-meister@kabelmail.de
VG 87	Thomas Reinhardt	Florian-Geyer-Str. 3B 97606 Würzburg	09 31 / 27 53 24 liskor@gmx.de
VG 88	Frank Erlenhöfer	Postfach 07 73554 Mutlangen	0 71 71 / 97 91 54 Frank.Erlenhoefer@t-online.de
VG 89	Franz Pahl	Badenberg 38 87499 Wildpoldsried	0 83 04 / 16 80 baer1209@online.de

## Die mitgliederstärksten bayerischen Vereine 2016

<b>Rang</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>VG</b>	<b>Verein</b>	<b>Vorstand</b>
1	44	80	Germering 2000	Gerd Brandlmeier
2	36	87	Skatfreunde Lohr	Tino Dettenrieder
3	34	87	Lustige Buben Wenighösbach	Nadja Müller
4	33	87	Skatfreunde Schweinfurt	Roland Baumann
5	32	80	Contra-Re Höhenkirchen	Günter Fried
6	29	88	Hohenlohe Crailsheim	Gerold Schaubmayr
7	28	81	Gesellige Runde Bad Tölz	Georg Voss
8	27	83	Frischauf Kelheim	Hermann Mack
8	27	87	Kahlgründer Skatfreunde	Benno Kemmerer
8	27	83	Landshuter Füchse	Joachim Wenger
8	27	80	Alter Peter München	Jochen Diebel

**Der BSKV e.V. im Internet: [lv8.dskv.de](http://lv8.dskv.de) oder [bayern.dskv.de](http://bayern.dskv.de)**

## Deutsche Einzelmeisterschaft 2016 erstmals in Würzburg

### Dieter Wisniewski wird Dritter bei den Senioren

Am 21. und 22. Mai 2016 fand zum ersten Mal die Deutsche Einzelmeisterschaft im MARITIM Würzburg statt. Das Hotel lag wunderschön zentral, sodass Schlachtenbummler es nur wenige Meter zur Schiffsanlegestelle am Main hatten. Direkt am Hotelausgang schlossen sich diverse Gässchen an mit vielen kleinen Restaurants und Wirtshäusern. Die Spielstätte war wie in allen MARITIMs großzügig. Beim Frühstück und Catering musste man leichte Abstriche gegenüber anderen Häusern der Kette machen, was die Lage des Hotels aber ausglich. Diese Kritik ist aber Jammern auf hohem Niveau.

Spilleiter Hubert Wachendorf führte wie gewohnt die Meisterschaft strukturiert durch. Alle Serien wurden pünktlich gestartet.

Es starteten 2 Jugendliche aus Bayern. Franziska Birk musste leider aus Krankheitsgründen Samstagabend abbrechen. Marcel Porath von Crailsheim belegte leider mit dem 31. Platz nur einen der hinteren Plätze.

Bei den Damen lagen am Samstagabend nach 5 Serien Elfriede Schätz (Platz 8) von SC Silberasse Altdorf und Maria Meyer (11.) von 1.SC Rosenheim aussichtsreich vorn. Unsere Titelverteidigerin Karin Warkentin, gesundheitlich angeschlagen, belegte bis zum Ende nur einen Mittelfeldplatz. Sonntagnachmittag konnte Elfriede Schätz mit einem guten 9. Platz (8.381 Punkte) ihre Platzierung vom Vortag knapp behaupten und wurde heuer **beste Bayerische Dame**. Hannelore Haase, für den 1. Hofer SC startend, hatte sich in einem Gespräch mit dem Verfasser eine Platzierung im vorderen Mittelfeld erhofft. Sie spielte sich von Platz 16 am Samstag, auf den 10. Platz (8.258 Punkte). Top Ten dürfte ihre Erwartungen übertroffen haben.

Ihren ersten Deutschen Meistertitel holte eine dem Verfasser über Jahrzehnte bekannte, sehr sympathische Spielerin aus Lüttringhausen, Michaela Dornbach, mit 9.473 Punkten.

Bei den Senioren mischte wie im Vorjahr wieder Dieter Wisniewski von den Lustigen Buben Wenighösbach ganz vorn mit. Nach den 5 Serien am Samstag lag er auf dem 2. Platz, 398 Punkte hinter dem Führenden. Am Ende musste er mit 8.017 Punkten aus 8 (40er) Serien nur dem Deutschen Meister Frank Winter vom Hasseröder Skat-Club und dem ehemaligen Deutschen Seniorenmeister Hermann Ackermann von den Glücksrittern Oyten den Vortritt lassen. **Dieter wurde das 2. Jahr hintereinander bester Bayer**. Einen achtbaren 20. Platz belegte Klaus Schneider, ebenfalls Lustige Buben Wenighösbach.

Bei den Herren führte, wie schon bei der Bayerischen Tandemmeisterschaft, Matthias Wittmann von SC Pik Sieben Bad Steben das Bayerische Feld an. Samstagabend belegte er den 11. Platz, 362 Punkte hinter dem 1., Jens Freymuth aus Hoya. Eine Serie vor Schluss belegte er sogar den 7. Platz, nur 421 Punkte hinter dem Führenden. Der Meistertitel war greifbar nah. Leider warf ihn die letzte Serie mit 9 : 4 Spielen und 609 Punkten auf den 22. Platz (8.918 Punkte) zurück. **Diese Platzierung ist aber der zweite große Erfolg innerhalb weniger Wochen nach dem Bayerischen Tandemmeistertitel.**

Rainer Seidel von den Kahlgründer Skatfreunden, amtierender Meister der VG Mainfranken, stand nach 3 Serien auf 1.851 Punkten. In der Pause fragte er den Verfasser des Berichts, ob er ihn nicht irgendwie coachen könnte. Ich sagte, er solle folgenden Satz am kommenden Tisch äußern, zitierte einen Spruch eines zweifachen Deutschen Einzelmeisters aus dem Norden, wenn er schlecht stand: „Ich möchte jetzt nicht an meinem Tisch spielen.“ Das Coachen nutzte Rainer. Er spielte die nächsten beiden Serien sage und schreibe 4.070 Punkte (2.238 und 1.832) und katapultierte sich von ganz hinten auf Platz 14. Nach einem durchwachsenen Sonntag belegte er einen guten 27. Platz (8.788). Matthias Abt von den Landsberger Buben, Samstag noch 122., schoss mit 3.896 Punkten in drei Serien noch auf den 32. Platz (8.645), direkt dahinter landete Elmar Mazuran von Peanuts und Würmtaler.

Meister wurde Jan Wittenberger vom FT 03 Emden mit 10.232 Punkten. Alle weiteren Ergebnisse können auf der Internetseite des DSKV eingesehen werden.

Ein Dank gilt den Helfern des BSKV: Annemarie Hasl, Marion Schindhelm, Nicole Findeisen – und den vielen von Rolf Diehm organisierten Helfern aus Mainfranken: Bruni und Herbert Habelt, Helmuth Emmert, Lothar Kirsten, Rolf Diehm, Thomas Reinhardt, Romy Roth, Sven Schönherr, Dieter Schmitt, Martina Tuma, Joachim Wlaka und Gerd Rückwardt. Ohne sie wäre ein reibungsloser Ablauf nicht gewährleistet gewesen.

*Rainer Warkentin*



Frank Winter – Hermann Ackermann – Dieter Wisniewski

## Pik 7 Bad Steben wird 2016 Bayerischer Tandemmeister

### Matthias Wittmann und Reinhard Fraas holen den Titel nach Oberfranken

Am Sonntag, dem 08. Mai 2016, fand in Feucht die Bayerische Tandemmeisterschaft recht früh statt – die Jahre davor erst im Juni. Es starteten 79 Tandems (im Vorjahr 73) und kämpften um 24 Plätze bei der Deutschen Tandemmeisterschaft. Marion Schindhelm führte mit ihren Helfern diese Meisterschaft wie gewohnt souverän und schnell durch. Der Service in Sachen Mittagessen und Getränke lief reibungslos.

Sieger nach drei gespielten Serien wurden Matthias Wittmann und Reinhard Fraas von Pik 7 Bad Steben mit 7.545 Punkten vor SC Aventinus Abensberg I, die es in der Besetzung Johann Käferlein und Karl Zulawski auf 7.168 Punkte brachten. Dritter wurde mit 7.008 Punkten das Tandem Ohne Vier Heidenheim II mit Manfred Schnapper und Heinz Tümmers.

Matthias erspielte mit 4.485 Zählern auch das höchste Tagesergebnis. In der zweiten Serie knackte er die 2.000er Grenze nicht ganz (1.998 Punkte). Das zweitbeste Ergebnis verbuchte Jürgen Rudler (4.326 Punkte) von Ohne 4 Heidenheim IV, der mit Thomas Schuwer den achten Platz erreichte.

Den glücklichen 24. und letzten Qualiplatz belegte das Duo von Chistinas Wenzel Floh-Seligenthal mit 6.021 Punkten in der Besetzung Matthias Pempel und Eberhard Walger. Das Tandem kommt aus Thüringen, denn im Gegensatz zu den anderen Deutschen Meisterschaften kann man beim Tandem auch in anderen LVs starten.

Die detaillierten Ergebnisse sind nachzulesen unter

[http://www.dskv.de/LV\\_08/PDF-LV08-2016/Tandem\\_2016\\_mit\\_Details1.pdf](http://www.dskv.de/LV_08/PDF-LV08-2016/Tandem_2016_mit_Details1.pdf)

Wir wünschen allen Tandems Gut Blatt im August in der alten Hauptstadt.

*Rainer Warkentin*



Manfred Schnapper – Heinz Tümmers, Reinhard Fraas – Matthias Wittmann,  
Karl Zulawski – Johann Käferlein

## Regelkunde

Nach der Kartenverteilung reizt Mittelhand 18 und 20, die Vorhand hält. Mittelhand passt und Hinterhand reizt 22. Vorhand hält. Jetzt springt Hinterhand auf ein Reizgebot von 30. Vorhand sagt „ja“ und merkt gleich, dass sie zu viel gesagt hat „Halt! 30 habe ich nicht. Da muss ich Dir das Spiel lassen.“ „Du hast 30 gehalten und musst jetzt spielen“ mischt sich Mittelhand ein.

### Wird wie folgt entschieden:

Vorhand ist Alleinspieler geworden. Wenn sie bei diesem Reizwert kein Spiel mehr gewinnen kann, kann sie ein für sie günstiges Spiel ansagen und gleich verloren geben. Dabei muss der Reizwert erreicht werden.

### Begründung:

**ISKO 3.3.5** Alleinspieler wird stets derjenige, der den höchsten Reizwert geboten oder gehalten hat.

Auch wenn Hinterhand eine Sprungreizung gemacht hat, hat Vorhand genügend Zeit zu passen oder das Gebot zu halten.

*Marion Ritter, Schiedsrichteroberfrau des BSKV e.V.*

## Liga 2016 (19. Juni - ohne Gewähr)

### 1. Bundesliga Herren

3.	M	87	Kahlgründer Skatfreunde Mensengesäß	62.097	31
4.	F	85	Euroskat Treuchtlingen	63.500	29

### 1. Bundesliga Damen

7.	T	85	Keinohrbuben Nürnberg	24.478	12
9.	J	80	SG Rosenheim	23.699	10

### 2. Bundesliga Herren Staffel Süd

2.	K	85	Robin Hood I	47.057	23
3.	S	88	Hohenlohe Crailsheim I	46.452	22
9.	F	88	Pik 7 Oberkochen	46.099	18
12.	E	85	<b>Keinohrbuben Nürnberg I</b>	<b>42.687</b>	<b>17</b>
13.	A	80	<b>SC-Anzing-Poing</b>	<b>42.232</b>	<b>15</b>
14.	P	89	<b>Fuggerbuben Augsburg</b>	<b>41.620</b>	<b>14</b>

### Regionalliga Staffel 1

11.	M	86	<b>Skatfreunde Risiko Seussen</b>	<b>42.891</b>	<b>16</b>
-----	---	----	-----------------------------------	---------------	-----------

### Regionalliga Staffel 7

7.	B	87	Lustige Buben Wenighösbach	43.446	19
----	---	----	----------------------------	--------	----

## Bayerische Skatrundschau Impressum

Herausgeber: Bayerischer Skatverband e.V.

Redaktion: Udo Karbaumer, Würzburger Straße 16, 63739 Aschaffenburg

Tel.: 0 60 21 / 1 27 30, E-Mail: [udokarbaumer11@alice.de](mailto:udokarbaumer11@alice.de)

Redaktionsschluss Ausgabe 09/10 2016: 15. August 2016

**Regionalliga Staffel 9**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>H</b>	<b>08 88 008</b>	<b>Herz Bube Neresheim</b>	<b>47.160</b>	<b>29</b>
2	C	08 85 067	Euroskat Treuchtlingen II	46.033	25
3	B	08 88 009	Hohenlohe Crailsheim II	47.426	24
4	F	08 83 007	Gäuboden Straubing	44.373	22
5	D	07 09 015	Escher Asse Ravensburg	43.016	22
6	S	08 80 025	SC München-Süd	44.318	19
7	P	08 83 016	SC Frischauf Kelheim	43.026	19
8	A	08 83 008	1. SC Passau	42.604	19
<b>9</b>	<b>N</b>	<b>07 09 028</b>	<b>Rotach Friedrichshafen</b>	<b>43.860</b>	<b>18</b>
<b>10</b>	<b>E</b>	<b>07 01 116</b>	<b>Kreuz Bube Schwäbisch Hall e.V.</b>	<b>43.098</b>	<b>18</b>
<b>11</b>	<b>J</b>	<b>08 89 010</b>	<b>1. Lechfelder SC</b>	<b>42.614</b>	<b>18</b>
<b>12</b>	<b>R</b>	<b>07 07 002</b>	<b>Lauchert Buben Sigmaringendorf</b>	<b>40.671</b>	<b>18</b>
<b>13</b>	<b>T</b>	<b>08 88 005</b>	<b>Karo Dame Essingen</b>	<b>40.399</b>	<b>16</b>
<b>14</b>	<b>K</b>	<b>08 81 014</b>	<b>Gesellige Runde Bad Tölz</b>	<b>42.593</b>	<b>13</b>
<b>15</b>	<b>L</b>	<b>07 01 023</b>	<b>Skatfreunde 72 Winterbach</b>	<b>40.106</b>	<b>8</b>
<b>16</b>	<b>M</b>	<b>08 85 042</b>	<b>Robin Hood Nürnberg II</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Oberliga Bayern**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>J</b>	<b>08 88 010</b>	<b>Ohne Vier Heidenheim</b>	<b>25.076</b>	<b>13</b>
<b>2</b>	<b>H</b>	<b>08 86 014</b>	<b>Erster SC Coburg</b>	<b>24.308</b>	<b>13</b>
3	L	08 80 018	Anzing Poing II	23.649	12
4	T	08 88 012	SC Frankenhardt	22.392	12
5	E	08 86 008	1. SC Arzberg 1983 e.V.	23.296	11
6	M	08 85 015	Burgbuben Feucht	21.564	11
7	S	08 87 019	Kahlgründer Skatfreunde II	22.622	10
8	F	08 83 009	1. Ergoldinger Skatclub I	22.618	10
<b>9</b>	<b>R</b>	<b>08 83 002</b>	<b>Abensberger Skatclub AVENTINUS</b>	<b>21.071</b>	<b>9</b>
<b>10</b>	<b>A</b>	<b>08 83 001</b>	<b>1. SC Schwandorf</b>	<b>20.348</b>	<b>8</b>
<b>11</b>	<b>K</b>	<b>08 83 016</b>	<b>Frischauf Kelheim III</b>	<b>21.982</b>	<b>7</b>
<b>12</b>	<b>D</b>	<b>08 88 029</b>	<b>Limes Skat Aalen</b>	<b>21.390</b>	<b>7</b>
<b>13</b>	<b>N</b>	<b>08 88 009</b>	<b>Hohenlohe Crailsheim III</b>	<b>20.067</b>	<b>7</b>
<b>14</b>	<b>P</b>	<b>08 83 006</b>	<b>Skatfreunde Straubing</b>	<b>21.012</b>	<b>6</b>
<b>15</b>	<b>C</b>	<b>08 87 016</b>	<b>Skatfreunde Creglingen</b>	<b>20.070</b>	<b>5</b>
<b>16</b>	<b>B</b>	<b>08 83 014</b>	<b>Landshuter Füchse</b>	<b>20.766</b>	<b>3</b>



**Landesliga Nord**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>P</b>	<b>08 86 017</b>	<b><i>Pik Sieben Bad Steben</i></b>	<b>26.085</b>	<b>16</b>
2	N	08 88 001	Schipp 7 Schwäbisch Gmünd	25.288	14
3	B	08 83 009	1. Ergoldinger Skatclub II	25.067	14
4	C	08 83 004	1.SC Regensburg I	25.701	12
5	L	08 83 017	Grand Hand Ingolstadt	23.681	12
6	T	08 85 023	1. SC Zirndorf	22.988	9
7	F	08 83 018	1. Abensberger SC Babo 2004	22.540	9
8	D	08 88 014	Dinkelsbühl	22.057	8
9	J	08 88 027	Kreuz Ass Feuchtwangen	21.240	8
10	A	08 85 043	1. Skatclub Noris	21.045	7
11	H	08 83 004	1.SC Regensburg II	20.457	7
<b>12</b>	<b>R</b>	<b>08 83 007</b>	<b><i>Gäuboden Straubing II</i></b>	<b>19.542</b>	<b>7</b>
<b>13</b>	<b>K</b>	<b>08 85 025</b>	<b><i>1. SC Stein</i></b>	<b>19.336</b>	<b>7</b>
<b>14</b>	<b>S</b>	<b>08 85 006</b>	<b><i>Schwarzachtaler Reizker</i></b>	<b>19.963</b>	<b>6</b>
<b>15</b>	<b>M</b>	<b>08 83 005</b>	<b><i>Die Wald-Buben Waldmünchen</i></b>	<b>18.839</b>	<b>5</b>
<b>16</b>	<b>E</b>	<b>08 85 066</b>	<b><i>Keinohrbuben Nürnberg II</i></b>	<b>20.110</b>	<b>3</b>

**Landesliga Süd**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>B</b>	<b>08.80.023</b>	<b><i>Germering 2000</i></b>	<b>25.963</b>	<b>14</b>
2	M	08.80.004	Alter Peter München II	24.009	14
3	P	08.80.019	Landsberger Buben	22.977	14
4	E	08.80.019	Contra Re Höhenkirchen I	24.171	12
5	B	08.83.010	Herz Dame Eggenfelden	24.273	11
6	S	08.89.011	Bad Wörishofen	21.116	11
7	K	08.80.004	Alter Peter München I	22.286	10
8	T	08.80.006	Lohhofer Spitzbuam	22.123	10
9	L	08.80.015	Herz Bube München	21.995	9
10	D	08.80.032	Waldkraiburger Bockrunde	21.232	8
11	F	08.81.014	Gesellige Runde Bad Tölz II	20.036	8
<b>12</b>	<b>A</b>	<b>08.83.015</b>	<b><i>1. SC Bad Füssing I</i></b>	<b>21.092</b>	<b>7</b>
<b>13</b>	<b>J</b>	<b>08.81.013</b>	<b><i>Mit Vieren Penzberg</i></b>	<b>21.072</b>	<b>7</b>
<b>14</b>	<b>H</b>	<b>08.80.019</b>	<b><i>Contra Re Höhenkirchen II</i></b>	<b>18.711</b>	<b>4</b>
<b>15</b>	<b>N</b>	<b>08.80.010</b>	<b><i>Jahn Bogenhausen</i></b>	<b>17.630</b>	<b>3</b>
<b>16</b>	<b>C</b>	<b>08.83.015</b>	<b><i>1. SC Bad Füssing II</i></b>	<b>17.387</b>	<b>2</b>

## Termine 2016 *(ohne Gewähr)*

<b>Juli</b>	<b>02.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Bayerisches Vorständeturnier</b>	<b>Roth</b>	<b>BSkV</b>
	<b>03.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Bayerische Teammeisterschaft</b>	<b>Roth</b>	<b>BSkV</b>
	<b>10.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Max-Baur-Pokal</b>	<b>München</b>	<b>VG80</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>10 jähriges Jubiläumsturnier</b>	<b>Schwandorf</b>	<b>VG83</b>
	<b>16.</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>3. Wertungsturnier</b>	<b>Forchheim</b>	<b>VG86</b>
	<b>16.+17.</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Champions-League</b>	<b>Gelsenkirchen</b>	<b>DSkV</b>
	<b>21.-23.</b>	<b>11:00 Uhr</b>	<b>Skatcup</b>	<b>Altenburg</b>	<b>DSkV</b>
	<b>24.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>2. Wertungsturnier</b>	<b>Goldbach</b>	<b>VG87</b>
	<b>30.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>1. Wertungsturnier</b>	<b>Unterglain</b>	<b>VG83</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>Preisskat</b>	<b>Bad Steben</b>	<b>VG86</b>
<b>August</b>	<b>06.+07.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Deutsche Tandemmeisterschaft</b>	<b>Bonn</b>	<b>DSkV</b>
	<b>13.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Sommerturnier</b>	<b>Haslinger Hof</b>	<b>VG83</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>4. Wertungsturnier</b>	<b>Wildpoldsried</b>	<b>VG89</b>
	<b>15.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>2. Wertungsturnier</b>	<b>Straubing</b>	<b>VG83</b>
	<b>20.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Stadtmeisterschaft</b>	<b>Eggenfelden</b>	<b>VG83</b>
	<b>27.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Deutschlandpokal</b>	<b>Radebeul</b>	<b>DSkV</b>
	<b>28.</b>	<b>09:30 Uhr</b>	<b>Vorständeturnier</b>	<b>Radebeul</b>	<b>DSkV</b>
<b>September</b>	<b>03.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>2. Wertungsturnier</b>	<b>Schwäbisch Gmünd</b>	<b>VG88</b>
	<b>10.</b>		<b>BL - RL - OL - LL</b>		<b>DSkV</b>
	<b>17.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Stadtmeisterschaft</b>	<b>Abensberg</b>	<b>VG83</b>
		<b>13:00 Uhr</b>	<b>4. Wertungsturnier</b>	<b>Arzberg</b>	<b>VG86</b>
	<b>24.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>3. Wertungsturnier</b>	<b>Unterglain</b>	<b>VG83</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>4. Wertungsturnier</b>	<b>Nürnberg</b>	<b>VG85</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>3. Wertungsturnier</b>	<b>Creglingen</b>	<b>VG87</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>5. Wertungsturnier</b>	<b>Eresing</b>	<b>VG89</b>
<b>Oktober</b>	<b>01.+02.</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Deutscher Seniorenpokal</b>	<b>Gelsenkirchen</b>	<b>DSkV</b>
	<b>03.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Marktmeisterschaft</b>	<b>Ergolding</b>	<b>VG83</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>Marktmeisterschaft</b>	<b>Wendelstein</b>	<b>VG85</b>
	<b>08.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Dziallas Gedächtnisturnier</b>	<b>Straubing</b>	<b>VG83</b>
	<b>09.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Bayerischer Damenpokal</b>	<b>Buchloe</b>	<b>BSkV</b>
	<b>15.</b>		<b>Landesliga Aufstiegsrunde</b>	<b>Offenbau</b>	<b>BSkV</b>
	<b>15.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Preisskat</b>	<b>Billingshausen</b>	<b>VG87</b>
	<b>16.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>5. Wertungsturnier</b>	<b>München</b>	<b>VG80</b>
	<b>22.+23.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Deutsche Teammeisterschaft</b>	<b>Magdeburg</b>	<b>DSkV</b>
	<b>29.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Stadtmeisterschaft</b>	<b>Regensburg</b>	<b>VG83</b>
		<b>10:00 Uhr</b>	<b>3. Wertungsturnier</b>	<b>Crailsheim</b>	<b>VG88</b>
	<b>30.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>4. Wertungsturnier</b>	<b>Gaissach</b>	<b>VG81</b>

## Termine 2016 *(ohne Gewähr)*

November	05.	11:30 Uhr	1. Schiedsrichterturnier	Bad Abbach	BSkV
	06.	10:00 Uhr	Schiri Obleute Treffen	Bad Abbach	BSkV
	05.+06.	13:00 Uhr	Städtepokal-Endrunde	Wismar	DSkV
	12.	10:00 Uhr	4. Wertungsturnier		VG83
		13:00 Uhr	5. Wertungsturnier	Bayreuth	VG86
		10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Frankenhardt	VG88
		10:00 Uhr	6. Wertungsturnier	Marktobendorf	VG89
	13.	10:00 Uhr	5. Wertungsturnier	Gaissach	VG81
		10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Karlstadt	VG87
	19.	10:00 Uhr	Jubiläumsturnier	Waldmünchen	VG83
	20.	10:00 Uhr	Hermann-Schäfer-Gedächtnisturnier	München	VG80
	26.	13:00 Uhr	Nikolausturnier	Arzberg	VG86
	26.+27.		DSkV-Verbandstag	Altenburg	DSkV
	27.	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft	Schwandorf	VG83
		14:00 Uhr	Weihnachtsskat	Gollhofen	VG87
Dezember	03.	10:30 Uhr	BSkV Verbandstag	Offenbau	BSkV
	04.	11:00 Uhr	Kongress	Gaissach	VG81
		14:00 Uhr	Adventsskat	Gaissach	VG81
		13:00 Uhr	Kongress	Straubing	VG83
	10.	10:00 Uhr	Gänsekat	Bad Füssing	VG83
		13:00 Uhr	Kongress	Altenplos	VG86
	11.	10:00 Uhr	Verbandstag	Veitshöchheim	VG87
		14:00 Uhr	Weihnachtsskat	Veitshöchheim	VG87

Wir trauern um unseren langjährigen Skatfreund

### Manfred Uhlig

\* 20.06.1924 † 27.05.2016

Manfred Uhlig gründete am 19.01.1989 mit 12 weiteren Mitspielern den Skatclub „Gesellige Runde Bad Tölz“ und brachte sich stets dort ein, wo er gebraucht wurde – zunächst als Schatzmeister, dann als Vorsitzender und schließlich als Ehrenvorsitzender des Tölzer Clubs. Er spielte mit großer Freude bis ins hohe Alter mit uns Skat, zuletzt mit Großkarten, die ihm das Erkennen seiner „Trümpfe“ ermöglichten. Beim Turnier zum 25-jährigen Jubiläum der „Geselligen Runde“ erhielt er aus der Hand der Präsidentin des Bayerischen Skatverbands, Annemarie Hasl, die Silberne Ehrennadel des BSkV.

Wir verlieren in ihm einen aufrichtigen und begeisterten Skatspieler.

Lutz Nieland  
Skatverband Oberland e.V.

Georg Voss  
Gesellige Runde Bad Tölz



## **Skatverband Niederbayern/Oberpfalz e.V.**

### **Clubbesten des Jahres 2015 wurde Karl Zulawski**

Am 23. April 2016 wurde im Gasthaus Karpfinger in Aiterhofen das Turnier der Clubsieger ausgetragen. Die besten Spieler des Jahres 2015 der 17 Skatclubs der VG 83 reizten in drei Serien um den Titel Clubsieger der Verbandsgruppe.

Mit 34 Skatspielern und Skatspielerinnen war die Teilnahme dieses Jahr nicht ganz so hoch wie in den letzten Jahren.

Den Wanderpokal gewann heuer mit 4.115 Punkten Karl Zulawski vom SC Aventinus Abensberg, der damit auch das Skatsportzeichen in Silber erreichte. Auf den zweiten Platz kam Franz Jackermeier vom Skatclub Frischauf Kelheim mit 3.578 Punkten, gefolgt von Michael Wedde von den Skatfreunden Straubing, der 3.569 Punkte erreichte.

Auf den folgenden Plätzen fanden sich Marianne Holland vom Skatclub Gäuboden Straubing mit 3.534 Punkten, Ulrich Rönz von den Skatfreunden Straubing mit 3.528 Punkten, Horst Walter vom SC Grand Hand Ingolstadt mit 3.524 Punkten, Gunther Bohnert vom 1. SC Bad Füssing e.V. mit 3.519 Punkten und Gerd Reinhardt von den Waldbuben Waldmünchen mit 3.469 Punkten.

Es war ein sehr harmonisches Turnier, welches in angenehmer, fast familiär zu nennender Atmosphäre durchgeführt wurde.

*H.-D. Eckold*



Franz Jackermeier – Ulrich Rönz – Karl Zulawski – Michael Wedde

## Maiturnier der Skatfreunde Straubing

Traditionell am 1. Mai fand – 2016 schon zum vierten Mal – das Skatturnier der Skatfreunde Straubing statt. Vorsitzender Artur Christmann konnte zu dieser beliebten Veranstaltung 50 Skatbegeisterte aus Niederbayern, der Oberpfalz und auch aus Oberbayern begrüßen. Unter der Leitung von Hans Bielmeier und Annegret Leibold wurde das Turnier mit Einzel- und Tandemwertung ausgetragen.

Skatfreund Michael Wedde nutzte seinen Heimvorteil und war mal wieder nicht zu bremsen. Neben zwei Seriensiegen sicherte er sich in der Einzelwertung den 1. Platz vor Thomas Bayer (Frischauf Kelheim) und Jörg Schüller (Waldkraiburger Bockrunde). Mit seinem Partner Christian Weber (1. SC Gäuboden) gewann Michael Wedde auch die Tandemwertung vor Bayer/Jackermeier (Frischauf Kelheim) und Schüller/Schmilinsky (Waldkraiburger Bockrunde/Alter Peter München).

*Annegret Leibold*



Artur Christmann, Michael Wedde, Thomas Bayer, Jörg Schüller, Annegret Leibold



Annegret Leibold, Knut Schmilinsky, Marko Jahn, Christian Weber, Michael Wedde, Franz Jackermeier, Thomas Bayer, Artur Christmann

## Skatverband Region München e.V.

München, 23. April 2016 – Zusammen mit Vertretern ihrer Verbände und ihren Lebenspartnern feierten die Mitglieder des ältesten Münchner Skatclubs „Alter Peter“ ihr 50-jähriges Vereinsjubiläum im Restaurant der Bender Kegelbahnen im Münchner Stadtteil Milbertshofen. Im Anschluss an den offiziellen Teil lud der Vorstand dann alle zu einem gemeinsamen festlichen Abendessen.



Jochen Diebel – Annemarie Hasl

In ihrem Grußwort dankte Annemarie Hasl, Präsidentin des Bayerischen Skatverbands e.V., für die Arbeit des Vereins in den vergangenen Jahrzehnten.

Rainer Möbes, Präsident des Skatverbands Region München, schloss sich dem nur allzu gern an und lobte besonders die engagierte Vereinsführung.

Jochen Diebel, die letzten 7 Jahre Präsident des Clubs, hatte zuvor einen Einblick in die vergangenen 50 Jahre der Vereinsgeschichte gegeben.

Als Gast bei der Fernsehsendung „18, 20 – nur nicht passen“, an der Günter Preiss regelmäßig mitwirkte, hatte dieser im Frühjahr 1966 Skatinteressierte in die Gaststätte „Alter Peter“ am Fuße der gleichnamigen Kirche in München eingeladen. Nur wenige Schritte vom Münchner Rathaus entfernt ist der Turm der Kirche schon lange ein bekanntes Wahrzeichen der Stadt. Günter Preiss, ein passionierter Skatspieler und nicht nur Deutscher Meister, sondern auch mehrfacher bayerischer Titelträger, war in dieser Zeit der Initiator für viele neue bayerische Skatclubs, bei denen er selbst Mitglied und Vereinsmeister wurde. An diesem Tag waren es 24 Skatfreunde, die sich trafen und den Verein Alter Peter München gründeten – 15 Teilnehmer, viele davon aus dem Staatsdienst, machten sofort mit und bildeten den Grundstock des Clubs.

Schon bald wechselte der Verein in ein Spiellokal in der Innenstadt und im Laufe der Jahre landete man über fünf andere Zwischenstationen schließlich 2002 im Lokal der Bender Kegelbahnen in der Detmoldstraße 2 in München-Milbertshofen, unweit von Frankfurter Ring und Schleißheimer Straße – dort blieb man bis heute.

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr werden 2 Serien Preisskat gespielt. Darüber hinaus veranstaltet der Club jedes Jahr mehrere offene Preisskat-Turniere, an denen viele Skatfreunde aus der Region und benachbarten Verbandsgruppen teilnehmen.

Letzte überregionale Meisterehren erwarb Wilhelm „Willy“ Buschner als Bayerischer Meister 2015 bei den Senioren. Die beiden Mannschaften des Clubs in der Landesliga konnten sich zu Beginn der Saison 2016 recht gut platzieren und kämpfen mit guten Chancen um den Aufstieg in die Oberliga.

Nicht nur, wer Skat spielt, weil er es kann, ist beim Alten Peter immer willkommen. Interessenten, die Skat lernen oder verbessern wollen, bietet der Club darüber hinaus kostenlose Schulungen. Und der Verein freut sich natürlich, wenn daraus neue spielstarke Mitglieder erwachsen. Jochen Diebel (74), seit nunmehr 7 Jahren Präsident des erfolgreichen Clubs, weiß dies sehr zu schätzen. Denn nur, wer für neue Mitglieder sorgt und den Nachwuchs fördert, wird auf Dauer erfolgreich bestehen.

*Jochen Diebel*

## **Mainfränkischer Skatverband e.V.**

### **Vorständeturnier wiederbelebt...**

Nach einigen Jahren wurde dieser Wettbewerb wieder als selbständiges Turnier ausgetragen. Die Teilnehmerzahl war mit 16 Personen ein guter Start in die Zukunft.

Das Turnier wurde mit 3 Serien geplant und durchgeführt.

Joachim Maidhof steigerte sich während der Veranstaltung von Runde zu Runde und erreichte mit den Ergebnissen 945, 1.335 und 1.585 den Tagessieg (3.865 Punkte).

Thomas Hauschild erzielte im ersten Durchgang mit 1.850 Punkten das beste Serienergebnis. Insgesamt reichte es für den zweiten Platz (3.661 Punkte).

Auf den Plätzen 3 und 4 folgten Helmut Wörrlein (3.344 Punkte) und Lothar Kirsten (3.207 Punkte). Diese 4 Spieler sind für das Bayerische Vorständeturnier qualifiziert.

Der parallel stattfindende Preisskat hatte, nachdem alle teilnahmen, die gleichen Sieger.

*Thomas Reinhardt*



Thomas Hauschild – Joachim Maidhof – Helmut Wörrlein – Lothar Kirsten

## Herzbube Veitshöchheim Ausrichter des 39. Bayernpokals

Am 12. Juni 2016 konnte Annemarie Hasl, Präsidentin des Bayerischen Skatverbandes, gemeinsam mit Dieter Fischer, 1. Vorstand des Skatclubs Herzbube Veitshöchheim, 164 Skatspieler/Innen und 6 Bambinis im Alter von 8 bis 12 Jahren, in den Mainfrankensälen zum 39. Bayernpokal begrüßen.

Schirmherr war Jürgen Götz, 1. Bürgermeister der Gemeinde Veitshöchheim, der am Abend die Siegerehrung mit einem Grußwort einleitete.



Jan Gabriel – Leonie Studtrucker – Max Tanzer

Um 10 Uhr startete der Bayernpokal mit der ersten von drei Serien für die Erwachsenen.

Die Bambinis spielten zwei Serien.

Sieger wurde Jan Gabriel mit 1.299 Punkten vor Leonie Studtrucker mit 853 Punkten. Den dritten Platz belegte Max Tanzer mit 794 Punkten.

Alle Bambinis kommen vom Skatclub Die Aischgründer.

Gegen 17 Uhr standen die Sieger des Bayernpokales, sowohl im Einzel als auch in der Mannschaft, fest.

Bester Einzelspieler war Rudi Lang, Skatclub Lohr, 4.439 Punkte. Den zweiten Platz belegte Martin Crawley, Hohenlohe Crailsheim, 4.250 Punkte. Drittplatzierter war Michael Lippert, SC Pik Sieben Bad Steben mit 4.204 Punkten.

Für eine große Geste sorgte Rudi Lang, der seinen ersten Preis (260 Euro) einem Skatfreund aus Niederbayern spendete. Dieser war von dem schrecklichen Hochwasser in der vergangenen Woche betroffen. Somit konnte VG-Präsident Ulrich Rönz Spenden der Bayernpokal-Teilnehmer in Höhe von insgesamt 1.060 Euro nach Niederbayern mitnehmen.



Jürgen Götz, 1. Bürgermeister Veitshöchheim  
Martin Crawley - Rudi Lang - Michael Lippert



## Weitere Ergebnisse:

4.	Gerd Rückwardt	Maintalbuben Veitshöchheim	4.088 P.
5.	Nicolai Cursow	Skatfreunde Creglingen	4.081
6.	Stefan Eder	Robin Hood Nürnberg	3.984
7.	Dieter Becker	Lustige Buben Wenighösbach	3.942
8.	Robert Krauß	Katfreunde Schweinfurt	3.920
9.	Clemens Ulsamer	Maintalbuben Veitshöchheim	3.909
10.	Helmut Pflug	Lustige Buben Wenighösbach	3.821

26 Mannschaften waren angetreten – und die vier Spieler der Maintalbuben Veitshöchheim mit 14.446 Punkten entschieden den Wettbewerb für sich. Am Erfolg waren beteiligt: Gerd Rückwardt (4.088 Punkte), Clemens Ulsamer (3.909 Punkte), Heinz Scherer (3.510 Punkte) und Rolf Gerberich (2.939 Punkte). Den zweiten Platz erspielte sich Hohenlohe Crailsheim I mit 13.974 Punkten vor Die Aischgründer Neustadt mit 12.695 Punkten. Für Hohenlohe Crailsheim gingen an den Start Martin Crawley (4.250 Punkte), Gerold Schaubmayr (3.454 Punkte), Jörg Stoppel (3.218 Punkte) und Lothar Porath (3.052 Punkte). Bei den Aischgründern spielten Reimund Pohli (3.585 Punkte), Erwin Kraus (3.265 Punkte), Michael Frühwald (3.222 Punkte) und Siegfried Spiegel (2.623 Punkte).



Der 39. Bayernpokal wurde fair und ohne Probleme ausgespielt. Gegen 18 Uhr verabschiedete Annemarie Hasl die Skatspieler/Innen mit einem dreifachen „Gut Blatt“.



# POKAL

**Sonntag, 18. September 2016**

in **71522 Backnang**

Stadthalle Jahnstraße 10

☎ 0152-28662707



D · S · K · V



**Ausrichter:** Skatfreunde Rems-Murr 1986 Backnang e.V.

**Aufsicht:** Skatverband Baden-Württemberg e.V.

**Schirmherr:** Herr Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper

**Konkurrenzen:** Mannschafts- und Tandemwertung,  
Einzelwertung für Damen, Herren und Jugend

**Preise:** Pokale und Geldpreise

Einzel: **1. Preis: € 500,00**  
**2. Preis € 300,00**  
**3. Preis € 150,00**

weitere Geldpreise richten sich nach der Teilnehmerzahl!

**Beginn:** 1. Serie um 10.30 Uhr  
Gespielt werden 3 Serien zu je 48 Spielen  
nach den internationalen Spielregeln.

**Startgeld:** € 16,00 einschl. Kartengeld  
€ 8,00 Jugendliche (Geburtsdatum bitte angeben)  
€ 11,00 zusätzlich für Tandem  
€ 16,00 zusätzlich für Mannschaften  
Für verlorene Spiele wird durchgehend  
€ 1,00 erhoben

**Meldeschluss: Freitag, den 16. September 2016**

Verspätete Meldungen können nicht berücksichtigt werden !

**Das Turnier ist offen für jedermann !**

**Anmeldungen:** Skfr. Tobias Scheibel  
Badener Straße 1  
77704 Zusenhofen Telefon: 07805-4839777  
Spielleiter@LV7.dskv.de

Anmeldung auch über ein Internetformular unter  
[www.bw-pokal.dskv.de](http://www.bw-pokal.dskv.de) möglich!

Bitte angeben: Vor- und Zuname, Club und Mannschaftsaufstellung

Kommend aus Richtung Stuttgart oder Autobahnzubringer von A 81  
auf B14 fahren, nach ESSO Tankstelle abbiegen, ausgeschildert ist  
"Schulzentrum", Sportgelände Victoria Backnang, sowie Stadthalle.  
Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und einen  
guten Aufenthalt bei bester Bewirtung zu angemessenen  
Preisen.

Mit freundlichem Skatgruß "Gut Blatt"

*Bernhard Boeck*



Mittelfränkischer Skatverband e.V.



## 4. Wertungsturnier 2016 am Samstag, den 24.09.2016

**Ausrichter:** Mittelfränkischer Skatverband e. V.

**Ort:** **neues Lokal!!!** Sportgaststätte ESV Nürnberg Rangierbahnhof,  
Friedrich-List-Straße 10, 90471 Nürnberg

**Beginn:** 10:00 Uhr Startkartenausgabe ab 09:20 Uhr

Detaillierte Ausschreibung als Fax oder Datei via E-Mail bitte bei

Ingo Reichel, Tel: 09184-8089860;

Fax: 09184-808968; E- Mail: [ingo-reichel@t-online.de](mailto:ingo-reichel@t-online.de)

anfordern oder über den Link

[http://www.dskv.de/LV\\_08/VG85/pages/Ausschreibungen-2016/4.WT\\_2016.pdf](http://www.dskv.de/LV_08/VG85/pages/Ausschreibungen-2016/4.WT_2016.pdf)

downloaden.

Mit freundlichen Grüßen und Gut Blatt

Ingo Reichel, Spielleiter MfrSkV

### 30. Bayerischer Damenpokal in Buchloe

Am 9. Oktober 2016 findet in Buchloe – gleich an der BAB 96 – der 30. Bayerische Damenpokal statt – nicht viele LVs können auf eine so lange Tradition ihres Damenpokals zurückblicken.

Es ist immer wieder eine Freude, die Spielerinnen aus Bayern begrüßen zu können. Darüber hinaus haben für dieses Jahr schon jetzt auch Spielerinnen benachbarter Landesverbände ihre Teilnahme zugesagt.

Der Damenpokal sollte für alle skatbegeisterten Damen der Höhepunkt des dann bald zu Ende gehenden Spieljahres sein. Spielerinnen, die nicht regelmäßig zu Turnieren gehen, bietet er Gelegenheit, im Kreise von Skatfreundinnen Spielpraxis zu erwerben.

Buchloe ist von überall in Bayern gut zu erreichen, sodass eigentlich alle Damen die Möglichkeit zur Teilnahme haben.

Nicole Findeisen, Damenreferentin im Skatverband Iller/Lech e.V., ist seit Monaten begeistert mit der Planung und Organisation des BDP beschäftigt (Einkauf von Sachpreisen, Vorbereitung einiger Überraschungen) und kann zur Zeit noch einige wenige Doppelzimmer im Spiellokal anbieten (siehe Ausschreibung).

Jede Teilnehmerin des Jubiläums-BDP wird ein Erinnerungsgeschenk erhalten.

Gute Anreise und bis dahin „Gut Blatt“!



# Skatverband Iller/Lech e.V.

Mitglied im Bayerischen Skatverband e.V.

## Einladung zum 30. Bayerischen Damenpokal am Sonntag, den 09. Oktober 2016 in Buchloe

**Spielstätte :** Gasthof Eichel  
Rathausplatz 4 [www.gasthofeichel.de](http://www.gasthofeichel.de)  
86807 Buchloe Telefon: 08241/4638

**Beginn:** 10:00 Uhr (Meldeschluss 9:30 Uhr)

**Startgeld:** 12,- € inkl. Kartengeld  
Gespielt werden 3 Serien à 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des BSkV e.V.

**Verlustgeld:** durchgängig 1,00 € pro Spiel und Serie

**Preise :**  
**1. Preis 2,00 € pro Teilnehmerin**  
**2. Preis 1,50 € pro Teilnehmerin**  
**3. Preis 1,00 € pro Teilnehmerin**

**Weitere attraktive Geld- und Sachpreise für mind. 25% der Teilnehmerinnen!  
Jede Teilnehmerin erhält ein Erinnerungsgeschenk!**

**Pärchenwertung:** Gleichzeitig findet ein Pärchenskat (eine Dame, ein Herr) statt.  
Startgeld 10,- € pro Paar - *Herren spielen separat 3 Serien wie oben.*

**Vorturnier:** Samstag, den 08. Oktober 2016, 18:00 Uhr, im Gasthof Eichel  
2 Serien à 48 Spiele, Startgeld 10,- €, Geldpreise  
Herren sind herzlich willkommen!

Bei **allen** Wettbewerben wird das gesamte Startgeld wieder ausgeschüttet!

**Meldungen:** **bis zum 01.10.2016 bei Nicole Findeisen**  
telefonisch unter 0172/9433628 oder unter  
der E-Mail Adresse [num\\_findeisen@web.de](mailto:num_findeisen@web.de)

**Zimmer:** Im Spiellokal gibt es das Doppelzimmer für 69,00 € und  
das Einzelzimmer für 39,50 € pro Nacht (inkl. Frühstück)

**Reservierungen:** **bis spätestens 20.09.2016** bei Nicole Findeisen

Wir wünschen Euch allen eine gute Anreise

**Nicole Findeisen**  
Damenreferentin  
Skatverband Iller-Lech e.V.

**Dori Kurz**  
Damenreferentin  
Bayerischer Skatverband e.V.